



Protokollauszug

aus der
18. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eiche
vom 17.06.2021

öffentlich

**Top 4.1 Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam
21/SVV/0594
vertagt**

Herr Pahnhenrich bringt die Vorlage ein und eröffnet die Diskussion. Herr Jäkel betont, dass es sich bei dem Konzept um eine extreme Fleißarbeit handele. Es beinhalte viele theoretische Bemerkungen, er wünsche sich jedoch praktische Beispiele. Im Übrigen seien Nebenwege für Eiche, wie das Alte Rad, gar nicht bewertet. In den Maßnahmen für Eiche werde u.a. die Kaiser-Friedrich-Straße mit zwei Abschnitten erwähnt; die Kategorien anhand der Legende müsse er noch suchen. Ihm fehle die Benennung des Budgets für Eiche sowie die Priorisierung von Maßnahmen. Er frage sich auch, was die Reduzierung der Knotenpunktfäche bedeutet und zu wessen Lasten diese gehe. Das Konzept sollte im Ortsbeirat durch die Verwaltung vorgestellt und die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder beantwortet werden.

Herr Pahnhenrich führt aus, dass dieses Konzept Grundsatzentscheidungen treffe, zum Beispiel wann und wie ein „Zebra-Streifen“ eingerichtet werde. Das finde er für Eiche sehr wichtig aber es gebe viele Unklarheiten. Somit werde er die Verwaltung zur nächsten Ortsbeiratssitzung einladen.

Die Mitglieder verständigen sich darauf, die **Vorlage zurückzustellen** und einen Vertreter der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung im September 2021 einzuladen.